

ausschreibung

flausen+ Forschungsstipendien für die Darstellenden Künste 2023 erstmalig in Rheinland-Pfalz!

EIN PILOTPROJEKT zusammen mit Iaprofth Rheinland-Pfalz exklusiv für Künstler:innen aus Rheinland-Pfalz!

NEU: für Künstler:innen-Gruppen à 2 Personen

Vom **15.12.2022 bis zum 31.01.2023*** können sich professionelle Künstler:innen als Gruppen von 2 Personen aus dem Bereich der Darstellenden Künste für ein flausen+ 2er-Stipendium in Rheinland-Pfalz im Jahr 2023 bewerben. Eine Bewerbung ist über das auf der Website www.flausen.plus eingestellte Bewerbungsformular möglich. Dort finden sich ebenso alle weiteren gebündelten Informationen zum flausen+projekt und dem Stipendium.

Was sind die flausen+stipendien?

Das Besondere an den flausen+stipendien ist, dass es sich um Forschungsstipendien handelt, die Zeit und Raum für die Entwicklung und Erforschung neuer, gewagter Ideen ermöglichen – sowohl im Hinblick auf neue ästhetische Ansätze als auch auf aktuelle Themen. Die Stipendiat:innen können ein selbstgewähltes Thema auf der Bühne intensiv künstlerisch erforschen, mit neuen Formen experimentieren oder den eigenen Stil untersuchen und weiterentwickeln. Statt einer Premiere gibt es am Ende des Stipendiums das öffentliche *makingOFF*: einen Abschlussabend, der Einblick in die Forschungsarbeit gibt.

Das Modellprojekt will professionellen freischaffenden Künstler:innen so eine Labormöglichkeit frei von Aufführungs- und Ergebniszwängen geben. Es wird also szenisch geforscht, nicht produziert!

Noch Fragen? Keine Hemmungen! Wir beraten euch gerne bei Fragen, z.B. was unter szenischer Forschung zu verstehen ist, bzw. unterstützen wir euch beim Schritt zur Bewerbung.

Neues Modell – 2er Stipendien!

Seit dem Start 2011 haben sich die flausen+stipendien für Gruppen à vier Personen bundesweit etabliert: 2022 machte flausen+ gemeinsam mit Theatern aus dem flausen+Bundesnetzwerk 10 flausen+stipendien in 5 Bundesländern möglich – Tendenz steigend!

flausen+ möchte die herausragenden Möglichkeiten der flausen+stipendien auch für Künstler:innen anbieten, die in kleineren Konstellationen zusammenarbeiten. Daher ist dieses Stipendium im Pilotprojekt auf 2 Personen ausgerichtet.

Ein weiteres Ziel ist es auch kleinen Theatern die Möglichkeit zu geben, Stipendien für professionelle Kolleg:innen anzubieten und so eine noch tiefere und bessere praktische Vernetzung mit der freien darstellenden Szene zu erhalten. Denn alle Theater, die bereits ein Stipendium durchgeführt haben, möchten diesen intensiven Austausch nicht mehr missen.

Wir von flausen+ freuen uns, 2023 in enger Zusammenarbeit mit dem Landesverband professioneller freier Theater Rheinland-Pfalz e.V. (Iaprofth) erstmalig Stipendien für Künstler:innen-Gruppen à 2 Personen über einen Zeitraum von drei Wochen zu realisieren!

2023 exklusiv in und für Rheinland-Pfalz

Die Stipendien richten sich an professionelle freischaffende Künstler:innen aus den Bereichen der Freien Darstellenden Künste mit Wohn- und Arbeitsschwerpunkt in Rheinland-Pfalz. Als Pilotprojekt werden 2023 sogar zwei flausen+stipendien in Rheinland-Pfalz umgesetzt.

Wir freuen uns mit dem **Theater in der Kurve** ein erstes Kooperationstheater für 2023 gefunden zu haben, das Gastgeber für die beiden Stipendien sein wird.

* Bewerbungsfrist: 31.01.2023. Es gilt das Datum des digitalen Bewerbungseingangs.

Was bietet das 2er-Stipendium?

- + Einen Arbeitsaufenthalt für drei Wochen für zwei Personen am Theater in der Kurve
- + Ein Unterhaltsgeld von derzeit 1.500,00 € pro Person für den Stipendien-Zeitraum
- + Ein Forschungsbudget in Höhe von 350,00 € für Materialien (Bühne, Kostüm, etc.)
- + Eine Wohnmöglichkeit vor Ort
- + Bühnennutzung während des gesamten Forschungsstipendiums (24h/ 7 Tage die Woche)
- + Professionelle Prozessbegleitung durch eine:n Mentor:in
- + Langfristige Sichtbarmachung und praktische Vernetzung in und über Rheinland-Pfalz hinaus

Gastgebendes Theater: Theater in der Kurve (Neustadt an der Weinstraße)

Stipendienzeiträume: **Stipendium 1: 22.06. – 12.07.2023**

Stipendium 2: 18.08. – 08.09.2023

bewerbungsablauf

Ihr habt eine Idee, die schon lange in eurem Bauch grummelt?

... die euch nicht mehr in Ruhe lässt, die erforscht werden möchte? Dann bewerbt euch jetzt für ein flausen+ 2er-Stipendium!

Die Beantragung ist ganz einfach: Beantwortet die folgenden **4 Fragen** auf unserem Bewerbungsformular, das ihr online auf unserer Website findet, damit auch ihr eine Chance auf ein flausen+stipendium bekommt:

- + Forschungsidee – Woran wollt ihr in den drei Wochen forschen?
- + Motivation – Warum ist euch die Idee so wichtig? / Warum wollt ihr sie erforschen?
- + Vorgehen – Ihr habt 3 Wochen Zeit: Wie geht ihr auch der Bühne vor?
- + Hintergrund – Warum ist ein flausen+stipendium für eure künstlerische Entwicklung wichtig?

Wie geht's weiter nach der Bewerbung?

Eine Fachjury (Vorjury) liest alle schriftlichen Bewerbungen. Die vorausgewählten Gruppen werden zum „*finalchoice*“ eingeladen, um die eingereichten Forschungsideen live auf der Bühne zu präsentieren. Anschließend wird eine weitere Fachjury (Hauptjury) entscheiden, welche dieser Gruppen die 2er- Forschungsstipendien in 2023 erhalten.

Alle Jurymitglieder, die in Abstimmung mit dem Landesverband professioneller freier Theater Rheinland-Pfalz e.V. ausgesucht werden, geben wir selbstverständlich zeitnah bekannt.

Save the date: *finalchoice* in Rheinland-Pfalz am **09.03.2023**

Wir sind für euch da – vor und nach der Bewerbung:

- + Wir von flausen+ beraten gern ausführlich, falls ihr Fragen zu unseren 4 Fragen bzw. eurer Bewerbung habt. Vereinbart gern einen Termin mit uns per Mail!
- + Die Jury wird eine partnerschaftliche impulsgebende Jury sein, die ihre Ergebnisse transparent (aber im geschützten Rahmen) für jeden Antrag darstellt und Handlungsmotivationen mitgibt.
- + Sollte es dieses Mal nicht klappen, könnt ihr euch mit der gleichen Idee wieder bewerben!

Kurzum: Wir sind und verstehen uns als Kolleg:innen. Daher ist unser Motto: Von Künstler:innen – für Künstler:innen!

Wir freuen uns auf eure Bewerbungen und Forschungsideen!

kurzinformationen

An wen richtet sich das Stipendium?

- + Professionelle freischaffende Künstler:innen-Gruppen à 2 Personen mit Sitz in Rheinland-Pfalz aus den Bereichen der Darstellenden Künste.
- + Künstler:innen mit einer von ihnen selbst entwickelten Idee, die dem Wagnis und dem Experiment verpflichtet ist, können ein flausen+Forschungsstipendium erhalten, um ihre Ideen gemeinsam am gastgebenden Theater vertiefend zu erforschen.
- + Bewerben können sich Künstler:innen jeden Alters, für das flausen+stipendium gibt es keine Altersbeschränkung.

Welche Voraussetzungen müssen wir als Gruppe mitbringen?

- + Ein professioneller Status aller Beteiligten wird vorausgesetzt. Die Beteiligten müssen mindestens zwei Produktionen oder professionelle Arbeiten nachweisen (eigene Produktionen oder Mitwirkung).
- + Nachweise über den professionellen Status werden im zweiten Bewerbungsschritt angefordert. Im ersten Bewerbungsschritt wird nur das ausgefüllte und unterzeichnete Formular benötigt.
- + Das Stipendium ist auf zwei Personen ausgelegt, die in unterschiedlichen künstlerischen Funktionen (z.B. Spiel, Regie, Choreographie...) beteiligt sein dürfen.
- + Der/Die Antragssteller:in muss den Erstwohnsitz in Deutschland haben.

Ansprechpartner:innen des flausen+headquarters

Felix Worpenberg & Anne Seiler

Mail: bewerbung@flausen.plus

Tel.: 0441 99 87 96 22

flausen+ wird gefördert von der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien über das Programm „Verbindungen fördern“ des Bundesverbands Freie Darstellende Künste e.V.

Das Pilotprojekt wird gefördert vom Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration des Landes Rheinland-Pfalz.